

Die GwG

Die Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. wurde 1970 als Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächspsychotherapie e.V. gegründet und ist der größte europäische Fachverband für Beratung, Coaching, Supervision und Fortbildung auf der Grundlage Humanistischer Psychologie. Der Personzentrierte Ansatz wurde von Carl R. Rogers im 20. Jhd. entwickelt und ist inzwischen in allen beruflichen Feldern der Ansatz für Gesprächsführung, Beratung und Coaching.

Zeitlicher Umfang:

Die Weiterbildung besteht pro Modul und Weiterbildungsjahr aus zehn Blockterminen, die jeweils freitags und samstags stattfinden.

Termine* für Modul 1:

1. 13.-14.03.2026	6. 28.-29.08.2026
2. 17.-18.04.2026	7. 02.-03.10.2026
3. 22.-23.05.2026	8. 06.-07.11.2026
4. 12.-13.06.2026	9. 11.-12.12.2026
5. 03.-04.07.2026	10. 22.-23.01.2027

(*Änderungen vorbehalten)

Kosten für Modul 1 und 2:

Frühbucherpreis bis 31.10.2025:
4.198,00 € | pro Modul 2.099,00 € - Danach:
4.298,00 € | pro Modul 2.149,00 €

Die Preise sind inkl. 19% ges. Ust., zuzüglich Literatur, Lehrberatung, Reise- und ggfs. Übernachtungskosten.

Kursort: Frankfurt/M

Kursleitung Barbara Wirkner

Diplompädagogin, Personzentrierte Beraterin, Coachin und Supervisorin (GwG, DGSv).
Zertifizierte Kursleitung für Personzentrierte Beratung (GwG); Lehrsupervisorin, Lehrberaterin.
Tätig in sozial- und privatwirtschaftlichen Unternehmen mit Coaching, Supervision, Organisationsberatung, Personal- und Teamentwicklung und Fortbildungen auf Anfrage.

In Kooperation mit Gabriela Eich

Diplomtheologin, Religionspädagogin, Entspannungspädagogin, Personzentrierte Beraterin (GwG) sowie Kursleitung für Personzentrierte Beratung (GwG).

Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit

- Motivationsschreiben
- Berufsbiografie und
- Qualifikationsnachweisen

Kontakt, Bewerbung und Anmeldung:

Barbara Wirkner
Beratung für Person & System

Am Hauptbahnhof 10
Englischer Hof
60329 Frankfurt am Main

069 – 173 204080
info@personundsystem.de
www.personundsystem.de

Personzentrierte Gesprächsführung

Personzentrierte Beratung
Modul 1 und 2

GwG
2026 - 2028

**Weiterbildung
in Frankfurt/Main**

SICHERHEIT UND BALANCE IN PROFESSIONELLEN GESPRÄCHEN

In professionellen Gesprächen sind zahlreiche Aspekte wirksam, und es gilt, die damit verbundenen Anforderungen in Balance zu bringen. Zentral ist dabei die adäquate Beziehungsgestaltung, die sich unterscheidet nach

- **Position, Rolle und Aufgabe**
- **dem Kontext der Organisation**
- **den Zielvorgaben und**
- **Handlungserfordernissen.**

Der Erfolg hängt ab von der Sicherheit, die die Beraterin bzw. der Berater im jeweiligen Gesprächsverhalten zeigen.

Sicherheit meint hier vor allem die Fähigkeit, mit dem Gegenüber so in Kontakt zu kommen, dass Vertrauen gebildet und konstruktive Entwicklung ermöglicht werden kann.

Personzentrierte Gesprächsführung (früher klientenzentrierte Gesprächsführung) ist ein jahrelang erprobtes und vielseitig angewandtes Gesprächsführungskonzept, das dazu beiträgt, die Professionalität in Gesprächen weiterzuentwickeln.

Die Weiterbildung entspricht den **Modulen 1 und 2** der Weiterbildung in Personzentrierter Beratung und kann mit **Modul 3** ergänzt werden zum Abschluss: Personzentrierte Beraterin / Personzentrierter Berater.

Dauer und zeitlicher Umfang

Die Weiterbildung dauert 2 Jahre und umfasst 475 Stunden (à 45 Minuten), davon 290 Std. mit Ausbilderin.

Inhalte

Die Weiterbildung vermittelt Personzentrierte Gesprächsführung in Theorie und Praxis.

Theorie

- Theoretische Grundlagen des Personzentrierten Konzeptes, Menschenbild, Entwicklungstheorie
- Kommunikationstheorien
- Erklärungsmodelle für menschliche Verhaltensweisen, -normen, -störungen und -änderungen
- Differenzierung von Beratung, Pädagogik, Psychotherapie und Krisenintervention
- Gender, Diversity und interkulturelle Aspekte
- Berufsethik

Methodik, Praxis

- Personzentrierte Haltung in Theorie und Praxis erlernen und deren Umsetzung üben
- Professionelle Beziehung aufbauen und gestalten
- Gespräche strukturieren, dokumentieren und evaluieren
- Interventionen und angemessene Anwendung kennen lernen

Supervision

Von Teilnehmenden vorgestellte Gespräche werden in Hinblick auf die Anwendung und Umsetzung Personzentrierter Prinzipien supervidiert und in folgenden Aspekten unterstützt:

- bei der Gestaltung der professionellen Beziehung,
- bei der Anwendung unterschiedlicher Interventionen und Strategien der Kommunikation,
- bei der Reflexion eigener Anteile.

Selbsterfahrung

50 Stunden

Die Selbsterfahrung dient dazu, die eigenen Möglichkeiten und Grenzen der Beziehungsgestaltung erkennen, benennen, und weiterentwickeln zu können.

Kollegiale Gruppenarbeit

40 Stunden

Eigenstudium

60 Stunden

Beratungspraxis

80 Stunden

Lehrberatung (Modul 2)

5 Stunden

Besonderheiten des Kurses

- Kleine Lerngruppe
- Individuelle Begleitung
- Einzelgespräche

Abschlüsse:

(Basis-)Modul 1: Personzentrierte Grundlagen

Modul 2: Personzentrierte Gesprächsführung

sowie aufbauend auf Module 1 und 2

Modul 3: Personzentrierte Beraterin / Berater